

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten gemäß Art. 13 DSGVO

Datenschutzhinweis Rückrufservice

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die KVK Kommunale Versorgungskassen Kurhessen-Waldeck verarbeiten zum Zweck einer erbetenen Kontaktaufnahme ihre personenbezogenen Daten, die Sie im Online-Kontaktformular auf der Internetseite <https://www.kvk-kassel.de/de/rueckrufservice> eingeben. Durch die Nutzung des Online-Kontaktformulars willigen Sie in die Datenverarbeitung ein.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

KVK Kommunale Versorgungskassen Kurhessen-Waldeck
KVK BeamtenVersorgungskasse
KVK ZusatzVersorgungskasse
KVK SterbeKasse

Kölnische Str. 42
34117 Kassel

Telefon: 0561 97966-0

Fax: 0561 97966-568

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Telefon: 0561 97966-529, E-Mail: datenschutz@kvk-kassel.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Sie haben die Möglichkeit, über ein Kontaktformular einen Rückrufwunsch an die KVK zu richten. Nutzen Sie dieses Formular zum Rückrufservice, verarbeitet die KVK die eingegebenen und übermittelten personenbezogenen Daten zum Zweck der Kontaktaufnahme

Die erfassten personenbezogenen Daten setzen sich im Falle der Nutzung des Formulars zum Rückrufservice aus den dort eingegebenen Stammdaten (Pflichtfelder: Name, Vorname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Themenwunsch) zusammen.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Die Verarbeitung erfolgt aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Der Zweck der Datenverarbeitung und unser berechtigtes Interesse liegen in der Kundenkontaktpflege.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden je nach Themenwunsch an die Mitarbeiter eines der folgenden Bereiche weitergegeben:

KVK ZusatzRente
KVK ZusatzRentePlus
KVK Beamtenversorgung
KVK Sterbekasse
KVK Beihilfeservice
KVK Bezügekasse
KVK Landesfamilienkasse

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten

gemäß Art. 13 DSGVO

Datenschutzhinweis Rückrufservice

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die von Ihnen im Rückrufserviceformular eingegebenen Daten werden so lange gespeichert, bis der Zweck für die Datenspeicherung (Rückruf) entfällt und im Anschluss gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sie haben das Recht die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bereits erfolgten Verarbeitung der Daten wird von dem Widerruf nicht berührt.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI), Postfach 3163, 65021 Wiesbaden oder per Mail Poststelle@datenschutz.hessen.de oder telefonisch: 0611 1408-0.